

**Kfz  
Innung**

**Dach oder Heck:  
Der passende  
Fahrradträger**

Soll das Fahrrad mit in den Urlaub, braucht man einen passenden Träger für das Auto. Jedes Modell hat seine Vor- und Nachteile.

Für den Transport mit dem Auto gibt es drei verschiedene Arten von Fahrradträgern. Am beliebtesten sei der Anhängerkuppelungsträger (AHK), erklärt der TÜV Süd. Montiert auf dem Kugelkopf der Anhängerkuppelung, hat er eine niedrige Ladehöhe. Ein weiterer Vorteil: Der Luftwiderstand beim Fahren ist nicht so hoch, und man kommt ohne Probleme in die Tiefgarage.

Nachteile dieses Systems: Die Rückfahrkameras oder -kameras werden durch den AHK deaktiviert, und oft lässt sich der Kofferraumdeckel nicht mehr öffnen.

Ebenfalls hinten am Auto sitzt der Heckklappentrichter, der aber nur an Kombis passt und nicht für schwere E-Bikes geeignet ist. Muss nur ein Rad transportiert werden, eignet sich dieser Träger, für eine Familie dagegen eher nicht, so der TÜV.

Die dritte Variante ist der klassische Dachträger. Der Vorteil bei diesem ist die freie Sicht nach hinten. Auch der Kofferraum ist von außen gut erreichbar. Ein klarer Nachteil des Dachmodells: der erforderliche Kraftaufwand, um das Fahrrad nach oben zu heben. Außerdem besteht die Gefahr, aufgrund der Gesamthöhe an tief hängenden Ästen oder in Unterführungen hängen zu bleiben. tmn



Urlaub in Sicht: Viele reisen mit dem eigenen Auto in die Ferien. In diesem Jahr sind heimische Regionen besonders beliebt.

FOTO: DJD/ROBERT BOSCH

**Pannenfrier Start in den Urlaub**

Ein Fahrzeugcheck vor langen Fahrten schützt vor ärgerlichen Überraschungen

Deutschland neu entdecken, so dürfte für viele Familien das Urlaubsmotto 2020 lauten. Ferien im eigenen Land stehen hoch im Kurs, nicht nur aus Gründen der Sicherheit. Die einfachste und bequemste Weise, um ans gewünschte Ziel zu gelangen, ist dabei das Auto. Gut jeder zweite Deutsche nutzt das eigene Fahrzeug für die Anreise in den Urlaub, so der ADAC-Reise-Monitor.

Die Vorfreude auf die schönsten Wochen des Jahres ist groß – schnell jedoch kann die Stimmung kippen, wenn unterwegs ein Defekt für einen unfreiwilligen Zwischenstopp sorgt. Gerade vor längeren Fahrtstrecken empfiehlt es sich daher, etwas Zeit in einen gründlichen Check des Autos zu investieren, ob in Eigenregie oder durch den Fachmann. Viele Werkstätten vor Ort bieten dazu Ferien-Checks zum Paketpreis an.

**Ausreichend  
Batteriepower?**

Der Boxenstopp vor dem Urlaubsstart ist nicht nur für Autos sinnvoll, sondern erst recht für Wohnmobile. Sie stehen oft über viele Monate im Jahr still, was zu Problemen etwa an der Batterie führen kann. Der Energiespender unter der Motorhaube gilt als häufigste Pannursache unterwegs. „Obwohl die Batterie eine so wichtige Rolle bei Defekten spielt, machen sich nur die wenigsten Autofahrer Gedanken über den Zustand des Akkus. Meist wird erst getauscht, wenn die alte Batterie leer ist“, sagt der Bosch-Experte Martin Körner. Zahlreiche Batterien

sind ohnehin schon etwas schwach. Kommen dann auf der Urlaubsfahrt weitere Verbraucher im Fahrzeug hinzu, reicht der Saft nicht mehr – es kommt zu einer sogenannten Tiefenentladung. Als Erste Hilfe ist daher auf langen Fahrten ein Ladegerät hilfreich. Die Batterielader C3 oder C7 von Bosch beispielsweise sind leicht und kompakt sowie universell für alle gängigen Batterien einsetzbar. Auch für Versorgungsbatterien in

Wohnwagen oder Booten lassen sie sich nutzen.

Neben der Batterie sollten vor dem Urlaubsstart insbesondere Bremsen, Reifen, Motoröl, Wischerblätter und die Klimaanlage überprüft werden. Ist der Verbandskasten noch komplett gefüllt? Sind Warnwesten und Ersatzsicherungen vorhanden? Stark gefordert ist bei sommerlichen Temperaturen und auf langen Strecken auch die Klimaanlage im Fahrzeug. Daher emp-

fiehl es sich, den Innenraumfilter einmal im Jahr oder alle 15 000 Kilometer zu wechseln. Für gute Sicht sorgen frische Wischerblätter sowie eine intakte Beleuchtung. Ein Tipp: Im Handschuhfach eine Ersatzlampen-Box deponieren. So kann der Fahrer bei einem Defekt unterwegs schnell wieder für gutes und sicheres Licht sorgen. Entsprechende Ersatzboxen sind in Werkstätten und im Fachhandel erhältlich. djd

**So schön haben Sie noch nie den Kopf freibekommen** Jetzt Probefahrt buchen!

Das neue T-Roc Cabriolet.\* Mehr als ein Cabrio.

\* Kraftstoffverbrauch des T-Roc Cabriolet in l/100: kombiniert 5,8-5,4. CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 132-123.

Autohaus Ostmann Melsungen GmbH  
Nürnberger Str. 52-54 / 34212 Melsungen / Telefon: 05661 7055-0  
www.autohaus-ostmann.de / E-Mail: info-meg@autohaus-ostmann.de





Abb. zeigt opt. Sonderausstattung.

**Meisterbetrieb**

**Mücke**  
Kfz-Reparatur und Service  
Neu- und Gebrauchtwagenvermittlung

Berliner Straße 2 · 34286 Spangenberg · Tel. 0 56 63 / 63 10



**HONDA**

**J. Brüne GmbH**  
Melsungen · Tel. 0 56 61 / 17 37  
Pkw- u. Motorrad-Vertragshändler




**Autohaus Gerhard Griesel**  
Inh. Angelo Döring e.K.

MELSUNGEN-RÖHRENFURTH  
0 56 61 / 22 71  
www.renault-griesel.de





**Autohaus Poniewaß & Co. GmbH**

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Karosseriebau
- Smart Repair
- Inspektionen
- Reifenservice
- HU/AU

Ihr Experte rund um's Auto

34587 Felsberg-Melgershausen · ☎ 0 56 62 / 36 00 (an BAB Melsungen-Felsberg) · www.poniewass.de




**Autohaus JUNG!**  
GmbH  
Ford-Haupthändler  
www.autohaus-jung.de

Melsungen  
Nürnberger Str. 10-19  
Tel. 0 56 61 / 7 37 30




**LADA**  
Vertragshändler

**Auto Garde**  
Kfz-Meisterbetrieb  
Service für alle Marken

Nürnberger Landstraße 37 · Morschen · Telefon (0 56 64) 3 49 · www.auto-garde.de




**Rietschle** ECHTE AUTOLIEBE!  
100% SERVICE - FÜR SIE & IHR AUTO  
WIR REPARIEREN ALLE MARKEN!

**ALLES! BEI RIETSCHLE!**

Rietschle Automobile · Steinweg 6 · 34587 Felsberg · Tel.: 05662 / 5001-0 · www.autohaus-rietschle.de


